BÜHNENANWEISUNG

Kontakt: Steffen Waeger
Tel. 040/317788-70 / info@schmidt-unterwegs.de / schmidt-unterwegs.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Diese Bühnenanweisung ist Vertragsbestandteil. Alle Abweichungen müssen im Vorfeld mit dem zuständigen Techniker abgesprochen werden und bedürfen der Schriftform.

Die „Schmidt Show on Tour" wird mit Pause aufgeführt und dauert insgesamt ca. 140 Minuten (60/ 20/ 60).

Falls es Gastronomie im Zuschauerraum gibt, darf auch während der Vorstellung dezent bedient werden, solange die Zuschauer und Darsteller dabei nicht zu sehr abgelenkt werden.

Um einen reibungslosen Ablauf der Vorstellung zu gewährleisten, muss ein Intercom System zwischen Licht, Ton und Bühne vorhanden ist.

PERSONALBEDARF

Für die Produktion „Schmidt Show on Tour" stellt das Schmidts Tivoli folgendes Personal bereit:

4-6x	Künstler (je nach Auswahl)
1x	Tourneeleiter

Für die Produktion „Schmidt Show on Tour" stellt der Veranstalter folgendes Personal bereit:

1x	Tontechniker
1x	Lichttechniker

Zur Einrichtung von Licht- und Tontechnik wird in die örtliche Technik eingewiesenes Personal benötigt.

Einleuchten	1 Beleuchter	2 Stunden
Soundcheck + Probe	1 Tontechniker	2 Stunden
Show	1 Verfolgerfahrer	3 Stunden

BÜHNENBESCHAFFENHEIT

Je nach Programm kann bei artistischen Darbietungen Tanzboden, ein Hängepunkt oder eine größere Portalbreite benötigt werden.

Die Bühne sollte mindestens 80 cm gegenüber der vorderen Zuschauerebene erhöht liegen.
Die Szenenfläche muss ein Mindestmaß von 6 x 4 m (zzgl. Umgang) bei einer Mindestportalbreite von 6 m und einer Mindestportalhöhe von 4 m betragen.

Falls die Bühne aus einer Podesterie besteht, müssen alle Podeste, die durch die Zuschauer einsehbar sind, mit schwarzem Molton abgehängt sein.
Die Podest-Elemente müssen eine absolut ebene Fläche ergeben und dürfen keine Höhenunterschiede aufweisen.

BÜHNE ALLGEMEIN

Die Bühne muss nach den geltenden Verordnungen, im speziellen der BGV-C1 (eben, splitterfrei und fugendicht), beschaffen sein.

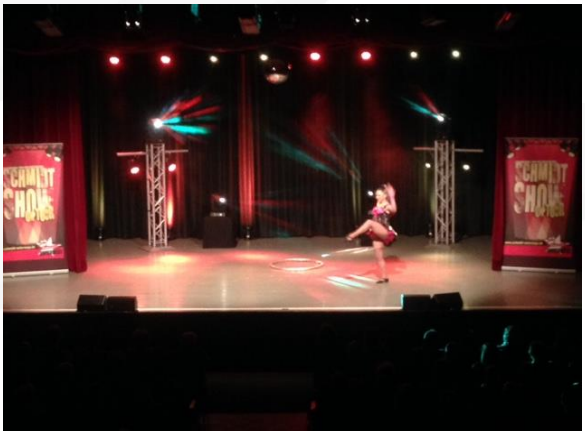
Es werden Banner Ups/ Roll Ups (1,20 m x 2,20 m) als Bühnenelemente mitgebracht.

Hinter der Bühnenfläche muss ein Umweg mit einer Mindestbreite von 1,2 m ermöglicht werden. Alle Kabelwege im Umgang sowie auf der Seitenbühne müssen gut abgeklebt und sichtbar markiert sein.
Sollten Seitenbühne und Umgang aus einem Untergrund bestehen, welcher barfuß eine Verletzungsgefahr birgt, muss dieser mit Teppich ausgelegt sein.

Die Bühne muss so schwarz abgehängt werden, dass die Seitenbühne, Auf- und Abgänge, sowie der Hintergrund der Kulisse blickdicht ist.

Der Bühnenboden muss schwarz und optisch ansprechend sein.
Es wird mindestens eine befestigte Treppe von der Bühne in den Zuschauerraum benötigt.

Vor jeder Vorstellung (ca. 15 Minuten vor Einlass) muss die gesamte Bühne nass gewischt werden.



GARDEROBEN

Es werden mindestens 2 Künstler-Garderoben benötigt.
Alle Garderoben müssen beheizt und mit beleuchteten Schminkplätzen, Stromanschlüssen, ausreichenden Sitzmöglichkeiten, direktem Bühnenzugang, eigenen Toiletten und fließend Warmwasser ausgestattet sein und sich im abgetrennten Hinterbühnenbereich befinden.

Sollten sich die Garderoben weit außerhalb der Rufreichweite befinden, muss es eine Fernsprechmöglichkeit von der Bühne aus geben.

BELEUCHTUNG

Der Beleuchtungsumfang ergibt sich aus der nachfolgenden Mindestanforderung.

Bei Ankunft müssen alle Scheinwerfer gehängt, gefiltert und getestet sein. Alle DMX-fähigen Geräte müssen adressiert und in die Pulte eingepflegt sein.

Mindestanforderungen Beleuchtung

Front: 6 x 1kW Stufenlinsen (4x NC, 2x LEE134)
3 x 1kW Profilscheinwerfer (mit Iris + Shutter)
4 x 6er Bars PAR 64, Farben: 106, 119, 135, 124, 201, von innen nach außen als Pärchen gepatcht (kein Raylight!)
(alternativ sind auch LED-PARs absolut in Ordnung)

6 x Floors PAR 64 CP 62 als Backdropbeleuchtung, Farben: 106, 119,135
(alternativ sind auch LED-PARs absolut in Ordnung)

Top: 3x 1kW Stufenlinsen
3 x 1kW Profilscheinwerfer (mit Iris + Shutter)

1x Verfolger am FOH oder Alternativplatz (je nach Spielstätte)
Spiegelkugel ca. 50cm Durchmesser
Nebelmaschine/ Hazer

Falls Movinglights vorhanden, sehr gerne mit nutzen.

Diese Anforderungen sind als Grundlage zu verstehen und können je nach der individuellen Situation vor Ort variiert werden.

TON

PA SYSTEM

Es wird ein hochqualitatives PA-System benötigt, das dem Veranstaltungsort angemessen ist.

Das System muss in der Lage sein, einen Pegel von 100 dBA bei einer gleichmäßigen Pegelverteilung im gesamten Veranstaltungsraum verzerrungsfrei wiederzugeben. Wenn es der Raum erfordert, werden Delay-Lines und Nearfills benötigt. Alle Systemkomponenten sollten dem Hauptsystem zeitlich angepasst sein.

Der Pultplatz sollte mittig und nicht in einem Kontrollraum oder unter einem Balkon stehen.
Die Sub-Bässe sollten optimaler Weise über einen separaten Mix Send (post Fader) regelbar sein.

Das gesamte Tonmaterial muss bei Ankunft getestet und spielbereit sein.
Bevorzugte Systeme sind: L'Acoustics, d&b, Meyersound

FOH

Mischpult:	min. 12 Mono Mic. Inputs, 4 Stereo Inputs 4 Band parametrischer EQ und regelbarer Hochpassfilter pro Kanal min. 4 Aux Sends (pre/post Fader)

Vorzugsweise Digitalpulte (bevorzugt Soundcraft VI-Serie, Yamaha QL/CL-Serie) Gerne mit I-Pad Fernbedienung.

Bei Digitalpulten mit internen Effekten, grafischen EQ's und Dynamikprozessoren wird **kein** zusätzliches Outboard-Equipment benötigt.

FX:	1x Digital Reverb (PCM 91, T.C. Reverb 4000) 1x Digital Delay (T.C. D2)
Dynamik:	je 1 Kanal Compressor (dbx, BSS) pro Handsender/Headset
EQ + Drive:	2x 31 Band EQ (Klark DN Serie, BSS) für L/R

EQ und Lautsprechermanagement für das komplette System muss vom Pultplatz bedienbar sein.

Sonstiges:	1x CD-Player mit AutoCue Funktion und USB Input 1x Stereominiklinke für PC Talkback (mit Schalter) zur Bühne Das Pult sowie alle Racks sollten gut beleuchtet sein.

BÜHNE

Monitore:	2x Wege vom FOH 2x 31 band EQ (Klark DN Serie, BSS) 2x Monitore 6,5" an der Bühnenvorderkante (Send 1) 2x Monitore 12" geflogen oder auf Stativen als Sidefills
Bühnenstrom:	Es wird ggf. 1 x 230V – abgesichert mit FI-Schaltung – (vom Lichtstromkreis getrennt) benötigt.

DRAHTLOS SYSTEME

Je nach Buchung und Besetzung der Show ändert sich die genaue Anzahl und Art der benötigten Mikrofone.
Im Folgenden eine übliche Aufstellung:

4x	Shure UR4D UHF Empfänger
4x	Shure UR1 UHF Taschensender mit Headset DPA 4066, beige
4x	Shure UR2 UHF Handsender mit Beta87 Kapsel

Inklusive aller Kabel, aktiver Antennen, Stativen und Batterien (1 Satz pro Vorstellung).

CATERING

Der Veranstalter stellt ein Catering wie folgt bereit: kleine Snacks wie z.B. Belegte Brötchen, Obst und Süßigkeiten, sowie Kaffee und Softgetränke (vor allem Stilles Wasser) ganztägig für 7-8 Personen (je nach Buchung).

Zusätzlich stellt der Veranstalter für den späteren Nachmittag eine warme Mahlzeit zur Verfügung.
Für genauere Absprachen kontaktieren Sie gerne den Tourneeleiter von Schmidt unterwegs.

ACHTUNG!

Bitte beachten Sie die Informationen zu den einzelnen Künstlern dieser „Schmidt Show on Tour", welche zum Zeitpunkt der Künstlerauswahl gesondert via E-Mail vorgelegt werden (ggf. mit der BA zusammen).

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!
Kontakt Tourneeleiter
Steffen Waeger
waeger@schmidt-unterwegs.de
040 / 31 77 88-70
0162 / 25 77 677